

Leseprobe

vergissmeinnicht

DER FAMILIENKALENDER
FÜR HAND UND WAND

 neukirchener camino.

2021



JETZT GEHT'S LOS!

Ein neues Jahr, hurra! Möge es ein gutes werden, schön und lustig und voller Abenteuer. Ein Jahr, in dem wir immer wieder einen Termin mit dem Leben haben, Zeit zum Innehalten, Pausemachen, Sich-kugelig-Lachen und Aus-dem-Fenster-Gucken.

Lasst uns diese Termine am besten JETZT in den wunderschönen, blitzblanken und brandneuen Kalender eintragen. Die dürfen ruhig Vorrang haben vor dem, was sich sonst so wichtig macht – und ja auch wichtig ist: Training und Proben und Treffen und Termine. Damit an alle und alles gedacht ist, gibt es Platz zum Eintragen für alle Familienmitglieder.

Kleine Checklisten gibt es auch und Raum für Notizen. Den könnt Ihr ganz unterschiedlich nutzen: Wie wäre es, wenn Ihr am Sonntagabend die Highlights der vergangenen Woche aufschreibt? Am Ende des Jahres ist dann ein ganzer Schatz schöner Erinnerungen zusammengekommen ...

Und sollte sich jemand ein Ziel setzen wollen, zum Beispiel an einem bestimmten fernen Tag eine Mathearbeit zu schreiben, einen Marathon zu laufen oder bei einem Konzert die erste Geige zu spielen, kann man sich jede Woche einen kleinen Schritt vornehmen – und alle anderen feuern an und helfen mit beim Durchhalten.

Wir wünschen Euch ein fabelhaft-fröhliches Jahr!

Euer vergissmeinnicht-Team

DEZEMBER

	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Leseprobe

KW 53

Januar

JANUAR

				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

MO
28

DI
29

MI
30

DO
31

FR

1

Neujahr

Leseprobe

SA

2

SO

3

to do



Segensbitte zum Jahresanfang

Gott hat die Zeit in der Hand, auch wenn es uns vorkommt, als flögen die Wochen dahin oder als zögen sich die Stunden manchmal wie alter Kaugummi.

Gott, segne dieses neue Jahr. Gott, behüte uns in den Monaten, die vor uns liegen.

Gott sei bei uns – bei allem, was wir tun und erleben, aber auch bei dem, was wir nicht tun und was wir vielleicht verpassen.

Gott, wir bitten dich um deinen Frieden.

JANUAR

				1	2	3			
4	5	6	7	8	9	10			
11	12	13	14	15	16	17			
18	19	20	21	22	23	24			
25	26	27	28	29	30	31			

Leseprobe

KW 1

Januar

FEBRUAR

1	2	3	4	5	6	7			
8	9	10	11	12	13	14			
15	16	17	18	19	20	21			
22	23	24	25	26	27	28			

MO
4

DI
5

MI
6

Epiphania/
Dreikönige

DO
7

FR
8

Leseprobe

SA
9

SO
10

to do

Heilige Drei Könige

Die Heil'gen Drei Könige aus Morgenland,
Sie frugen in jedem Städtchen:
»Wo geht der Weg nach Bethlehem,
Ihr lieben Buben und Mädchen?«

Die Jungen und Alten, sie wussten es nicht,
Die Könige zogen weiter;
Sie folgten einem goldenen Stern,
Der leuchtete lieblich und heiter.



Der Stern blieb stehn über Josephs Haus,
Da sind sie hineingegangen;
Das Öchslein brüllte, das Kindlein schrie,
Die Heil'gen Drei Könige sangen.

(HEINRICH HEINE)

Leseprobe

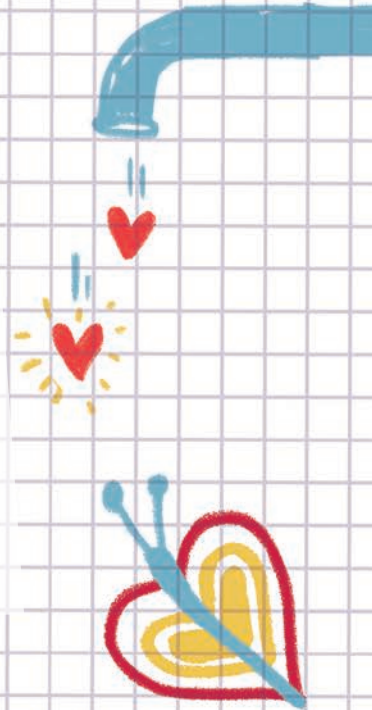
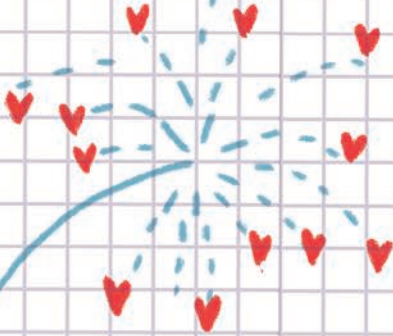
**»Jesus Christus spricht:
Seid barmherzig, wie auch
euer Vater barmherzig ist!«**

DIE BIBEL, LUKAS 6,36

Eine Jahreslosung ist so etwas wie ein Motto für das Jahr, ein Gedanke, der uns das Jahr über begleiten darf. Manchmal sind das einfach Aussagen, über die man besser mal länger nachdenken sollte. Diesmal ist es eine Aufforderung.

Aber was ist das eigentlich für ein Wort, »barmherzig«? Ein altes, klarer Fall. Es bedeutet laut Duden so viel wie »mitfühlend, mildtätig gegenüber Notleidenden; Verständnis für die Not anderer zeigend«. Und mit »Vater« ist in diesem Fall der himmlische Vater, Gott, gemeint. Wir sollen also Verständnis für die Not anderer Leute zeigen, so wie Gott auch mit uns Menschen mitfühlt, steht da.

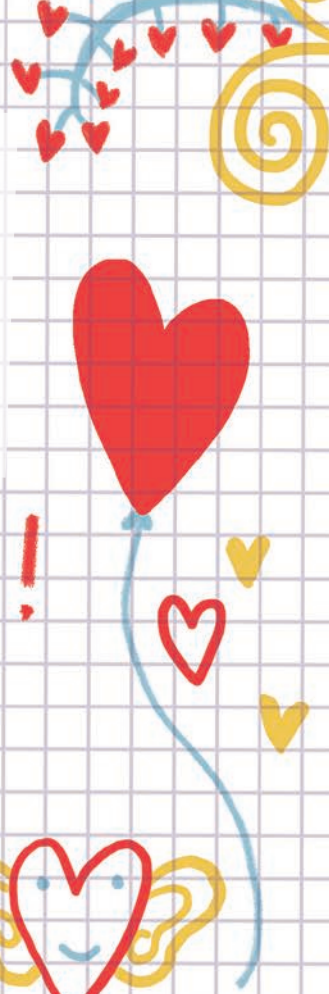
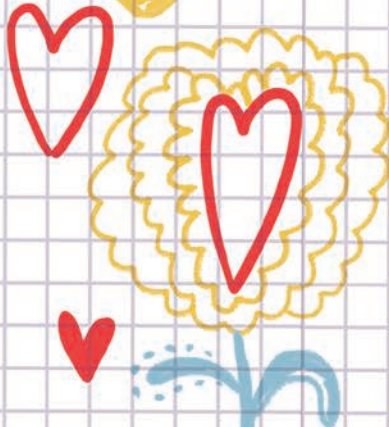
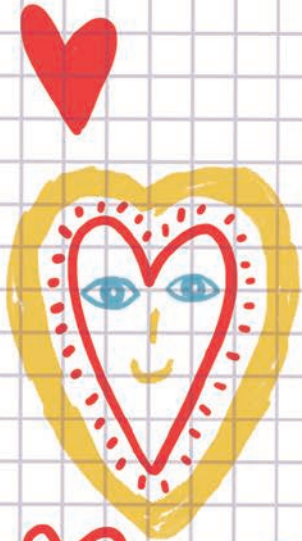
Dafür braucht man ganz schön Fantasie. Da muss ich ja erst einmal draufkommen, wie die Person, mit der ich es gerade zu tun habe, sich eigentlich fühlt. So eine ungefähre Idee wäre gut. Nachfragen hilft manchmal. Und wenn jemand Not leidet oder Kummer hat, dann kann ich durch Fragen besser verstehen, ob ich helfen kann und wie.



Aber vor allem ist der Auftrag klar: Wenn ich mir überlege, wie es mir ginge, wenn ich in der Situation des anderen Menschen wäre, dann ... soll ich nicht lästern, nicht so tun, als wüsste ich es besser, nicht behaupten, ich könnte das Problem lösen ... Wenn jemand einen Fehler macht, brauchen wir nicht zu denken: Das könnte mir ja nie passieren, haha, so was Doofes. Sondern dann sollen wir uns daran erinnern, dass Gott überhaupt nie Fehler macht und trotzdem für uns Verständnis hat.

Ein guter Plan für dieses Jahr! Wo können wir dieses Jahr genauer hinschauen, ein bisschen länger zuhören, von Herzen Hilfe anbieten?

Seid barmherzig!



JANUAR

				1	2	3			
4	5	6	7	8	9	10			
11	12	13	14	15	16	17			
18	19	20	21	22	23	24			
25	26	27	28	29	30	31			

Leseprobe

KW 2

Januar

FEBRUAR

1	2	3	4	5	6	7			
8	9	10	11	12	13	14			
15	16	17	18	19	20	21			
22	23	24	25	26	27	28			

MO
11

DI
12

MI
13

DO
14

FR
15

Leseprobe

SA
16

SO
17

to do

Haltbares Glück

Wer am Ende des Jahres schöne Erinnerungen greifbar haben möchte, nimmt ein großes, sauberes Schraubglas, fragt die anderen Familienmitglieder und sich selbst am Ende des Tages oder am Wochenende, was besonders schön war und was sie glücklich gemacht hat, und schreibt das auf kleine Zettel, die dann ins Glas wandern. Und während ihr dann in der nächsten Silvesternacht aufs neue Jahr wartet, könnt ihr euch all die schönen Erinnerungen vorlesen.



JANUAR

KW 3

FEBRUAR

1 2 3

4 5 6 7 8 9 10
11 12 13 14 15 16 17
18 19 20 21 22 23 24
25 26 27 28 29 30 31

Leseprobe

1 2 3 4 5 6 7
8 9 10 11 12 13 14
15 16 17 18 19 20 21
22 23 24 25 26 27 28

Januar

MO
18

DI
19

MI
20

DO
21

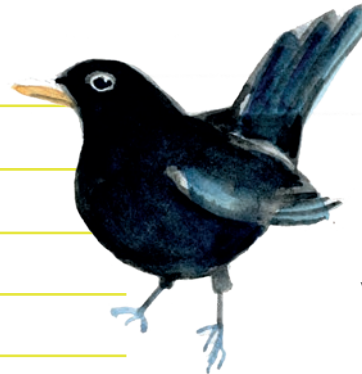
FR
22

Leseprobe

SA
23

SO
24

to do



Um den 20. Januar herum beginnen in jedem Jahr die Vögel morgens zu singen. In den letzten Jahren ist das wegen der milden Winter auch schon oft früher der Fall gewesen. Wer hört die erste Amsel?

JANUAR

				1	2	3			
4	5	6	7	8	9	10			
11	12	13	14	15	16	17			
18	19	20	21	22	23	24			
25	26	27	28	29	30	31			

Leseprobe

KW 4

Januar

FEBRUAR

	1	2	3	4	5	6	7		
8	9	10	11	12	13	14			
15	16	17	18	19	20	21			
22	23	24	25	26	27	28			

MO
25

DI
26

MI
27

DO
28

FR
29

Leseprobe

SA
30

SO
31

to do



»Wo kämen wir hin, wenn alle sagten, wo
kämen wir hin, und keiner ginge, um zu sehen,
wohin wir kämen, wenn wir gingen.«

(KURT MARTI, VON DEM DAS ZITAT STAMMT,
WÄRE AM 31. JANUAR 100 JAHRE ALT GEWORDEN.)



FEBRUAR

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28

Leseprobe

KW 5

Februar

MÄRZ

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

MO

1

DI

2

MI

3

DO

4

FR
5

Leseprobe

SA
6

SO
7

to do



Lasagne-Laken

Schont die Nerven: Lasagne-Laken

Eltern von kleinen Menschen im Pippi-Training packen eine wasserdichte Unterlage unter das Bettlaken.

Schlau ist, dies in mehreren Lagen zu tun, also: Unterlage – Laken – Unterlage – Laken. Wenn sich dann nachts eine unangenehme Pfütze breit macht, braucht man nur eine Schicht abzuziehen und kann dann in Ruhe weiterschlafen.

FEBRUAR

1 2 3 4 5 6 7
8 9 10 11 12 13 14
15 16 17 18 19 20 21
22 23 24 25 26 27 28

Leseprobe

KW 6

Februar

MÄRZ

1 2 3 4 5 6 7
8 9 10 11 12 13 14
15 16 17 18 19 20 21
22 23 24 25 26 27 28
29 30 31

MO

8

DI

9

MI

10

DO

11

FR
12

Leseprobe

SA
13

SO
14

Valentinstag

to do



Karneval! Fasching! Fasnet! Alaaf, Helau und Narri Narro allen, die am kommenden Wochenende in eine andere Rolle schlüpfen! Wer willst du sein und warum? Was magst du an dir, wenn du bist, wie du immer bist?

FEBRUAR

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28

Leseprobe

KW 7

Februar

MÄRZ

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

MO
15Rosen-
montagDI
16MI
17Ascher-
mittwochDO
18

FR
19

Leseprobe

SA
20

SO
21

to do



Wer kann es fehlerfrei aufsagen?

Als Anna abends aß, aß Anna abends Ananas.



FEBRUAR

1 2 3 4 5 6 7
8 9 10 11 12 13 14
15 16 17 18 19 20 21
22 23 24 25 26 27 28

Leseprobe

KW 8

Februar

MÄRZ

1 2 3 4 5 6 7
8 9 10 11 12 13 14
15 16 17 18 19 20 21
22 23 24 25 26 27 28
29 30 31

MO
22

DI
23

MI
24

DO
25

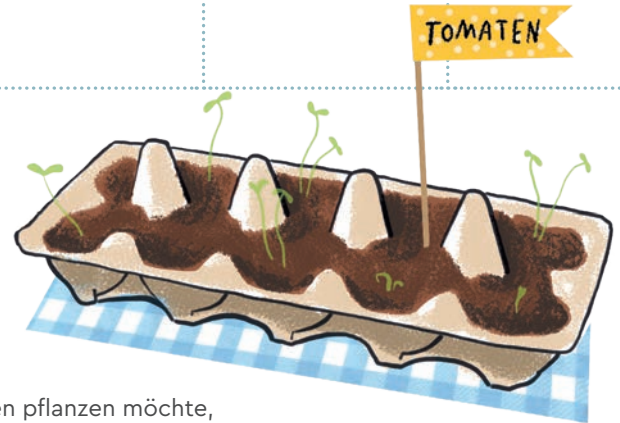
FR
26

Leseprobe

SA
27

SO
28

to do



Tipp: Wer Tomaten pflanzen möchte, sollte sie jetzt auf der Fensterbank vorziehen! Das geht gut in alten Eierkartons.

MÄRZ

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Leseprobe

KW 9

März

APRIL

			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

MO

1

DI

2

MI

3

DO

4

FR
5

Leseprobe

SA
6

SO
7

to do



Danke
für den
Frühling



Gebet zum Frühlingsanfang

Der Frühling kommt, und das ist schön! Gott, wir danken dir dafür. Du lässt alles wachsen. Wo es vorher grau und trüb war, machst du alles bunt. Du schenkst neues Leben. Danke, dass du uns lieb hast und durch diese Zeit begleitest.